

Das Ende... oder doch ein Neuanfang?

Harry X Draco

Von Narrenkaiserin

Kapitel 4: "Warum?"

„Warum?“, es war das einzige Wort, welches er über die Lippen brachte. Er sah den anderen tief in die Augen...

Was er sah überraschte ihn, denn dieser wandte plötzlich seine Augen ab, wobei sich ein leichter Rotschimmer auf dessen Hellem Gesicht zeigte...

Er konnte nichts dagegen tun, dass er rot wurde, hastig senkte er seinen Blick um dem des anderen auszuweichen...

Es verstrichen ein paar Sekunden ehe er sich traute dem anderen erneut ins Gesicht zu sehen, in welchem sich langsam vorsichtige Hoffnung wieder spiegelte.

Er konnte sich nicht länger zurück halten.

Blitzschnell nahm er den anderen wieder in den Arm und küsste ihn leidenschaftlich, wobei er geschickt in den vor schreck leicht geöffneten Mund des anderen eindrang und diesen erforschte. Der andere fing sich aber schnell wieder, zu schnell nach seiner Meinung, und begann nun den kleinen Kampf auf zunehmen und den Mund des anderen ebenfalls zu erforschen....

Während sie so miteinander rangen, bemerkten sie nicht wie ihre Hände ein Eigenleben entwickelten, erst als die den Kuss aus Luftmangels lösen mussten, wurde beiden bewusst, dass sie mit freien Oberkörpern vor dem See saßen...

Sie sagten nichts sondern sahen sich nur gegenseitig in die Augen... Es bedurfte keiner Worte... Sie wussten, dass sie noch heute nacht die Kontrolle verlieren würden, doch es störte beide nicht sonderlich.

In eben diesem Moment strich ein kalter Luftzug um die entblößten Oberkörper und ließ den Schwarzhaarigen leicht zittern, was dem blonden natürlich nicht verborgen blieb. Sanft nahm er den kleineren in die Arme und küsste diesen auf seine Narbe...

Ihm wurde angenehm warm, als er den Körper des anderen wieder so nah an seinem spürte. Ein prickeln durchschoss seinen Körper, als er den Kuss des anderen auf seiner Narbe spürte, er seufzte zufrieden und glücklich auf und sah dem anderen erneut in die sturmgrauen Augen...

Er hatte immer noch angst, doch eine schlimmere als zuvor, er war nicht fähig sein Anliegen in Worte zu fassen, doch der andere hatte seine frage scheinbar aus seinen Augen gelesen...

Es wäre für ihn sowieso nicht nötig gewesen die Frage des anderen hören zu müssen, zu oft und zu lange hatte er diesen schon beobachtet um es nicht auch so zu wissen... „Ich lasse dich nie wieder allein.“, bestätigte er dem anderen, noch bevor dieser in irgendeiner weise antworten konnte küsste ihn noch einmal sanft auf den Mund, eher er sich dessen Hals zuwand und diesen mit seiner Zunge nachfuhr, was den andern verlangend aufstöhnen ließ...

In seinem tun bestätigt, begann er den anderen langsam von seiner mittlerweile doch recht eng werdenden Hose zu befreien...

.....

Anmerkung der Schreiberin:

Auf das letzte Kapitel müsst ihr wohl noch eine lange weile warten, denn dieses hat mich schon jede menge Überwindung gekostet...

Leider ist es nicht sehr einfach als Jungfrau das was nun folgt richtig gut zu beschreiben... ich nehme gerne Hilfe von jedem an, der sie mir geben möchte, ansonsten müsst ich euch gedulden bis ich mit dem was ich zusammenschreiben werde zufrieden bin... aber es kommt auf alle fälle noch ein Kapitel!^^